

Protokoll der SEB-Sitzung vom 10.01.2013 am Kopernikus Gymnasium

Auszüge!

TOP 1

Begrüßung, Tagesordnung, Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.09.2012

- Begrüßung
- Die Broschüre "abi-eltern" wird an Interessierte verteilt.
- Die Listen "Delegierte für den Schulelternbeirat 2012/2013" und "Elternvertreter in den Fachschaften" werden verteilt und aktualisiert
- Änderung der Tagesordnung: Als zusätzlicher TOP 4 wird "AK Rhythmisierung / AK Schulprogramm" festgelegt, die anderen Punkte rutschen jeweils nach hinten.
- Das Protokoll vom 11.09.2012 in der Version vom 12.12.2012 wird ohne Gegenstimmen bei 2 Enthaltungen genehmigt.
- Anmerkung der Schulleiterin zum Protokoll vom 12.12.12 bezüglich des Beschlusses zur Rhythmisierung: Die Ursache sei "Wahlfreiheit" und nicht "Spanisch".

TOP 2

Bericht der Schulleiterin / Fragen

- Die gute Unterrichtsversorgung wird gelobt. Im nächsten Halbjahr wird es zusätzliche Intensivierungsstunden in Mathematik, Englisch und der 2. Fremdsprache geben.
- Fächer, die aufgrund einer notwendigen Kürzung halbjährlich unterrichtet worden sind (z.B. Biologie) können unterrichtsmäßig nicht mehr aufgeholt werden. Grund hierfür ist die notwendige Gleichbehandlung aller Parallelklassen.
 - Zum Halbjahreswechsel werden 2 neue Referendare mit den Fächerkombinationen Physik/Mathematik bzw. Spanisch /Mathematik eingestellt.
 - Erläuterung einer Elternfrage zum Thema "Kopfnote-Findung": Nach der Rüge der Rechtsabteilung in Kiel wurde in der Schulleiterrunde folgende Regelung besprochen. Die Kopfnote wird vom Klassenlehrer vorgeschlagen. Sie darf nicht mehr – wie bisher am KGB praktiziert – nach Fächern getrennt vergeben werden. Die Fachlehrer dürfen ergänzende Anmerkungen zur vorgeschlagenen Kopfnote machen.
 - Erläuterung einer Elternfrage zum Thema "Verlassen des Schulgrundstücks": Die Schüler der Mittelstufe dürfen erst nach der 6. Stunde bei vorliegender schriftlicher Erlaubnis ihrer Eltern das Schulgelände verlassen.
 - Erläuterung einer Elternfrage zum Thema "Notenvergabe durch Referendare": Referendare müssen Noten nicht in jedem Fall mit ihrem jeweiligen Mentor abstimmen. Begründung: Notengebung steht im Curriculum der Lehrerausbildung.
 - Die Schulleiterin kündigt die Elternsprechtage am 20./21. Februar 2013 an und bittet um eine gesonderte Terminvereinbarung bei besonderen Problemen.
 - Sie kündigt ebenfalls zwei Infoabende am 19./20.02. 2013 für den Übergang der 9. und 10. Klassen in die Oberstufe des Schuljahres 2013/14 an.
-
- Am 23. Januar führt die Schülervvertretung (SV) eine Evaluation zum Doppelstunden-Modell mithilfe des Programms LeOniE im PC-Raum durch.

Protokoll der SEB-Sitzung vom 10.01.2013 am Kopernikus Gymnasium

TOP 3

Bericht von der SEB-Vorsitzenden aus der Schulkonferenz

- Die SEB-Vorsitzende bittet Schulkonferenz-Vertreter im Falle der verhinderten Teilnahme dringend, rechtzeitig bei ihr abzusagen, damit sie Ersatzvertreter benachrichtigen kann.
- Sie informiert ebenfalls, dass das "Lehrer-Klassenraum-Prinzip", bei dem nicht wie bisher die Lehrer, sondern die Schüler je nach Unterrichtsfach den Raum wechseln, überlegenswert sei, aber am KGB aus Raumnot-Gründen in absehbarer Zeit nicht umgesetzt werden kann. Der Ausschuss, der sich mit dieser Frage beschäftigt hat, wurde daher aufgelöst.
- Fahrtenausschuss: Die Budgetplanung kann erst erfolgen, wenn aus den Fachschaften die regelmäßig wiederkehrenden Kosten gemeldet worden sind.
- Nach einer kontroversen Diskussion in der Schulkonferenz gab es folgenden Beschluss: Die probeweise Aussetzung des Verbotes elektronischer Geräte auf dem Schulgelände für Schüler der Oberstufe, die von der SV beantragt wurde, haben die Mitglieder der Schulkonferenz mehrheitlich abgelehnt. Gleichermaßen wurde die Einrichtung einer erlaubten Zone für die Nutzung elektronischer Geräte abgelehnt; d.h die bisherige Regelung hat Bestand.

TOP 4

AK Rhythmisierung / AK Schulprogramm

- Der Schulprogramm-Ausschuss "Lebens(t)raum Kopernikus Gymnasium" will als ersten Punkt die Überlegungen zu "Raum und Zeit" in Angriff nehmen. Die Bearbeitung aller weiteren Punkte soll in den nächsten 2 Jahren erfolgen. Die verschiedenen Gremien (SV, SEB etc.) sehen sich die Vorschläge an, um eine Prioritätenliste zu erstellen. Die SEB-Vorsitzende wird eine Aufstellung als Rundmail verschicken und erbittet Rückmeldungen dazu bis zum 11. Februar 2013.
- Die Befragung von Lehrern zur Rhythmisierung (=Doppelstunden-Modell) ergab eine hohe Akzeptanz. Für die Zukunft gibt es die Überlegung, folgendes Modell zu erproben, das in der Schulkonferenz vorgestellt und abgestimmt werden soll:
 1. Stunde = Einzelstunde
 2. Stunde = Einzelstunde
 - 3./4. Std. = Doppelstunde
 - 5./6. Std. = Doppelstunde
- Wahl von Nachfolgerinnen für beide Ausschüsse.

TOP 5

Verschiedenes; Ordnung und Sauberkeit

- Elternvertreter äußern Interesse an einer IQSH-Fortbildung zum Thema "Benotung" und außerdem zum Thema "Mobbing", evtl. organisiert durch die Aktion Kinder- und Jugendschutz (AKJS) im Kreis Stormarn.
- Besonders im unteren Flur und im Mensabereich haben die Probleme mit Ordnung und Sauberkeit deutlich zugenommen. Ansprechpartnerin für Ideen zum Thema ist eine Lehrkraft

Protokoll der SEB-Sitzung vom 10.01.2013 am Kopernikus Gymnasium

- Nach dem Ausscheiden der bisherigen 2.Vorsitzenden des Schulvereins war der 2. Vorsitz vakant; eine Elternvertreterin erklärt sich bereit, das Amt zu übernehmen.
- Die "Obstpause am Donnerstag" ist in Gefahr, weil es immer weniger ehrenamtliche Helfer/innen gibt; ein Aufruf zur Mitarbeit soll im nächsten "Telegramm" erfolgen. Der zeitliche Aufwand für die Tätigkeit beläuft sich auf den Einkauf am Vortag und ca. eine Stunde für das Waschen und Zerteilen des Obstes.
- Das Bestellformular für den Erwerb von Schulkleidung (Kooperation mit der SV) ist ab Februar 2013 online über die KGB-Homepage abrufbar.
- Erfreulicherweise ist zum Abschied der langjährigen Schulsekretärin die Summe von ca. 2000 € gespendet worden, die sie wie angekündigt dem Tansania-Projekt des KGB zukommen lassen will. Das Geld soll im Sommer im Rahmen der Reise einer Bargteheider Delegation vor Ort übergeben werden und es ist geplant, davon zwei Silos für Mais und Bohnen anzuschaffen.

TOP 6

Nachbereitung TOP Wahlen vom 11.09.12

- Alle Elternvertreter der Schulkonferenz sind künftig vom Schulelternbeirat zu wählen. Dies gilt auch für die Mitglieder des SEB-Vorstandes. Das Schulgesetz besagt laut Auskunft des Ministeriums für Schule, Jugend und Bildung, dass die bisherige interne Regelung, dass SEB-Vorstandmitglieder automatisch Mitglieder der Schulkonferenz sind, gegen geltendes Recht verstößt. Die bisherige SEB-Vorsitzende hat sich immer durch Rückfrage versichert, dass niemand Einwände gegen diese Regelung hat. Der neuen Vorsitzenden war dies nicht bewusst, deshalb hat sie es versäumt und entschuldigt sich dafür.
- Ausnahme: Die oder der jeweilige SEB-Vorstandsvorsitzende ist kraft Amtes Schulkonferenz-Mitglied.
- Außerdem wurde darauf hingewiesen, dass der Vorstand des Schulelternbeirates laut Schulgesetz nur aus 3 Mitgliedern bestehen soll und dies künftig beachtet wird.

Top 7

Offene Aussprache